

Führungen in der Gedenkstätte Esterwegen an diesem Sonntag

Esterwegen (eb) – An diesem Sonntag finden um 11 Uhr und um 15 Uhr Führungen in der Gedenkstätte Esterwegen statt. „Mit den Augen der Täter. Ein Fotoalbum über das Konzentrationslager Esterwegen 1935“ lautet der Titel einer umfangreichen Sonderausstellung, die die Gedenkstätte Esterwegen derzeit in ihren Räumen präsentiert. Sowohl diese Ausstellung als auch die Dauerausstellungen zur Geschichte der Emslandlager 1933 bis 1945 und zur Nachgeschichte 1945 bis 2011 können im Anschluss an die zwei öffentlichen Führungen individuell besucht werden. Die Führungen beginnen im Seminar-

raum des Besucherzentrums mit einem einführenden bebilderten Vortrag. Er bietet Grundinformationen zur Geschichte der insgesamt 15 Gefangenenlager, die die Nationalsozialisten ab 1933 im Emsland und ab 1938/39 auch in der Grafschaft Bentheim errichten ließen und die bis April 1945 in wechselnden Funktionen bestanden. Hierbei werden zahlreiche Fotos gezeigt, die aus privaten Alben oder offiziellen Propagandaaufnahmen damaliger SS- oder SA-Wachleute stammen. Anschließend werden während eines Gangs auf das Gelände des ehemaligen Konzentrations- und Strafgefangenenlagers Esterwegen

Erläuterungen zur heutigen Gestaltung des Außengeländes der Gedenkstätte gegeben. Das knapp zweistündige Programm endet mit einer Einführung in die Ausstellungen. Eine Anmeldung zur Teilnahme an einer der beiden Führungen ist für Einzelpersonen nicht erforderlich. Die Kosten betragen 5 Euro für Erwachsene und 3 Euro für Jugendliche. Gruppenführungen mit ähnlichem oder erweitertem Programm können für Termine während der Öffnungszeiten der Gedenkstätte (unter Tel. 0 59 55/98 89 50 vereinbart werden. Weitere Infos unter www.gedenkstaette-esterwegen.de. Schade/Archiv-Foto

